

Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechttau, Todtnauberg

Nr. 47

Freitag, den 22. November 2024

74. Jahrgang

Stadt Todtnau

Bürgeraktionstag in Todtnau-Stadt

Wie bereits angekündigt, findet **am morgigen Samstag, den 23. November 2024** der Bürgeraktionstag in Todtnau statt. Treffpunkt für die Enthurstungs-Aktion am Hasenhorn ist **um 9.00 Uhr** auf dem Rathausplatz. Gerne können Motorsägen mitgebracht werden (Benzin und Öl werden gestellt). Nach der Aktion lassen wir den Tag dann in geselliger Runde

ausklingen. Für Verpflegung während und nach der Aktion ist natürlich gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet der Aktionstag nicht statt.

Wir freuen uns auf möglichst viele Helferinnen und Helfer, die zur Offenhaltung Todtnaus beitragen. Die Todtnauer Gemeinderäte

Vorankündigung

Grünschnittannahme

- **Samstag, den 30.11.2024 in Todtnau**



Stadt Todtnau

Todtnau lädt ein! Kulturprojekt – Informationsabend

Ein einzigartiges Kulturprojekt, das das Dorf zusammenbringt. Ein besonderes Ereignis wie ein Theaterspektakel für die ganze Familie, ein Konzert, ein Kulturkaffee oder etwas ganz anderes ...

Der Landkreis Lörrach und der Verein „Theater in den Bergen e. V.“ aus Häg-Ehrsberg bieten die Möglichkeit, gemeinsam mit Gemeinden des Landkreises, die Schätze der Dörfer zu heben und ein Kulturkonzept zu entwickeln. **Mit Ihnen und für Sie!**

Sie kommen aus Todtnau oder einer

Nachbargemeinde und interessieren sich für die Kultur oder die Geschichte Ihres Ortes. Wollen aktiv gestalten? Wir, das „Theater in den Bergen“, möchten gerne mit Ihnen gemeinsam herausfinden, welche Möglichkeiten Ihre Gemeinde bietet. Welche Wünsche es gibt oder welche konkreten Projektideen auf eine Umsetzung warten.

Wir tragen Ihre Ideen zusammen und möchten daraus eine Aktion starten. Wir sind da, um Sie zu unterstützen.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bür-

ger, Vereine und ihre Vereinsmitglieder jeden Alters zu einem ersten Informationstreffen ein am

**Dienstag, den 3. Dezember 2024
um 19.00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Todtnau**

Es geht um eine erste Idee, einen Ausblick und Austausch. Es freuen sich auf Ihren Besuch die Gemeinde Todtnau und das „Theater in den Bergen“



Weihnachtliche Angebote & festliche Stimmung

- ★ Pferdekutschfahrten durch die Innenstadt
- ★ Musikalische Unterhaltung mit DJ DadB
- ★ Stadtmusik spielt Weihnachtslieder
- ★ Besuch vom Nikolaus

**Samstag, 30. November 2024
11.00 – 18.00 Uhr**

48. Todtnauer Weihnachtsmarkt

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • www.aponet.de
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon **0800 0022833**
 • per Mobiltelefon **22833**



Ärzte



Rufnummer ärztlicher Notfalldienst 116117
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
 – seit dem 25. Oktober 2023 geschlossen, wird nicht wieder geöffnet.

Bitte Änderungen bei den Öffnungszeiten beachten!

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte



Zahnärztlicher Notfalldienst
 In dringenden Notfällen
Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)
!neue Nummer!

Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte



Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020

Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.
Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau
Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr
 für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)	07622/63929
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche	07621/410-5353
Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim	07621/3087
E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	

Geschwend

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 27. November 2024 um 18.00 Uhr** findet in der Elsberghalle Geschwend die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Informationen aus dem Gemeinderat/Bauausschuss

Todtnauberg

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 27. November 2024 um 20.00 Uhr** findet im Kurhaus Todtnauberg die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Bauvorhaben zur Änderung der Zufahrt zum Grundstück; Flst.Nr. 380, Todtnauberg
3. Bauvoranfrage zum Neubau eines Mietwohnhauses mit 12 Wohneinheiten und Tiefgarage; Flst.Nr. 852/4 und 852/1, Todtnauberg
4. Bauvoranfrage zur Errichtung einer Garage; Flst.Nr. 1463, Todtnauberg
5. Zukunft Todtnauberg – Auftakt zu Gesprächen über Potenziale zur Verbesserung der Haushaltslage durch Maßnahmen auf der Gemarkung Todtnauberg
6. Verschiedenes

Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Todtnau, den 22. November 2024
Brünner, Ortsvorsteherin



3. Verwendung Ortspauschale in 2024
 4. Mitwirkung des Ortschaftsrates bei der Bearbeitung von Bauanträgen (nach Bedarf)
 5. Verschiedenes
- Idee: Verein für Geschwend
 - Parksituation Pausenhof Geschwend

Todtnau, den 22. November 2024
Wunderle, Ortsvorsteherin

Aftersteg

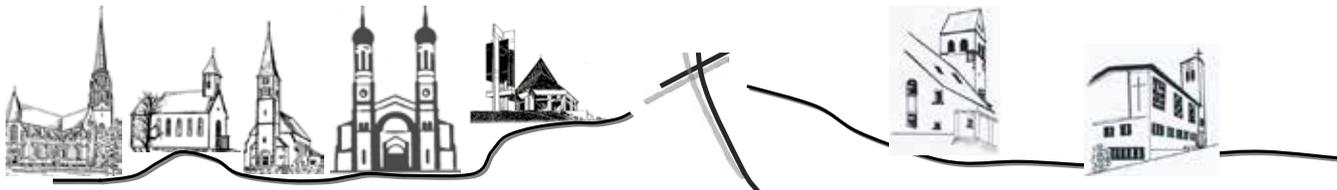
Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Freitag, den 29. November 2024 um 19.00 Uhr** findet im Rathaus Aftersteg die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Bauanfrage Gemarkung Aftersteg, Flst. 25, Bau eines Schuppens zur landwirtschaftlichen Nutzung
3. Satzungsänderung Aufgaben des Ortschaftsrates
4. 1000 Jahre Stadt Todtnau, Geschichten aus Aftersteg

Todtnau, den 22. November 2024
Rasch, Ortsvorsteher





**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche

Gruß zur vergangenen FriedensDekade

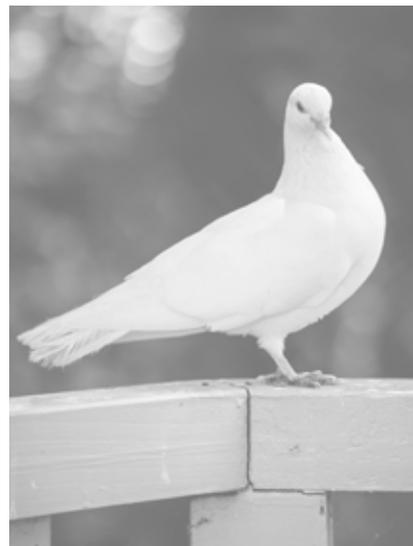
Seit über 40 Jahren engagiert sich die „Ökumenische FriedensDekade“ für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung.

1) Nächstes Jahr, du wirst sehn, verbringen wir die Tage ohne Angst, froh und frei vor dem Haus. Kinder spielen um uns her, befreit von Angst und Schrecken, und am Himmel ziehn Vögel dahin.

**Ref.: Nächstes Jahr, du wirst sehn, ist vorbei aller Krieg, und der Friede kehrt ein in dein Herz.
Nächstes Jahr, du wirst sehn, ist vorbei aller Krieg, und der Friede kehrt ein in dein Herz.**

2) Traubenschwer, ährenreich, gebiert die Mutter Erde Jahr um Jahr ihre Frucht, die uns nährt. Was wir sehn, was wir hörn, macht froh und lässt und leben. Alles Leid ist verweht wie vom Wind.
(Text: Überliefert)

Es grüßt Sie herzlich
Ihre Pfarrerin Christine Würzberg



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!

Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags und dienstags in Schönau sowie mittwochs und donnerstags in Todtnau, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr.

Sonntag, den 24.11.24

in Todtnau:

10.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

in Schönau:

17.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

Sonntag, den 01.12.2024

in Schönau:

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
mit Dr. Carsten Rees, Landes-
synodaler aus Freiburg
und musikalischer Begleitung von
Esther Kaminsky;

Anschließend findet ein **Advents-Brunch** statt, zu dem wir herzlich einladen! Für eine bessere Vorbereitung bitten wir – wenn möglich – sich direkt bei Sabine Keller (0152 31724436) oder Martina Lohse (0176 4076356)

anzumelden. Natürlich wird auch eine spontane Teilnahme möglich sein.

in Todtnau:

17.00 Andacht zum 1. Advent
mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

Vorankündigung:

Sonntag, den 08.12.2024

in Todtnau:

„Von Engeln begleitet“
Ökumenischer Gottesdienst zum
Gedenktag verstorbener Kinder
gestaltet von
Frau Pfarrerin Christine Würzberg und
Herrn Pfarrer Helmut Löffler
Musikalische Begleitung:
Herr C. Holdermann

Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09.30 bis 12.00 Uhr
Schönau: Montag und Dienstag von 09.00 bis 11.00 Uhr
Todtnau: Mittwoch u. Donnerstag von 09.00 bis 11.00 Uhr

Wir möchten Sie mit dem Wochenspruch recht herzlich grüßen:

„Siehe, dein König kommt zu Dir, ein Gerechter und ein Helfer.“
Sach 9,9b



Frau Pfarrerin Christine Würzberg
Tel. 0173 239 7090

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL**

**Freitag, 22.11.24 – Hl. Cäcilia, Patronin der
Kirchenchöre**

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
mit Verabschiedung von Ministranten
für: 2. Gedenken Rudi Schelshorn; Jahrtag
Werner Hölzle und verstorbene Angehörige;
Jahrtag Gerda Lindenthal; Jahrtag Ernst Lais und
verstorbene Angehörige, Oberhepschingen;
Gerhard Böhler; Rita Schelhorn; Hans Böhler und
verstorbene Angehörige

**Samstag, 23.11.24 – Hl. Klemens I., Papst, Hl.
Kolumban**

- 10.30 **Todtnau:** Taffeier
11.15 **Schönenbuchen:** Dankandacht
zur Goldenen Hochzeit des Jubelpaares
Edith und Reiner Stib
18.30 **Wieden:** Vorabendmesse (F)
Bergmannsgottesdienst zu Ehren der Hl. Barbara
im Gedenken an die verstorbenen Bergleute
sowie für: Erika und Alois Behringer und Kinder
Ursula und Manfred
18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse
für: Juliane und Alfred Wißler und verstorbene
Angehörige; Gertrud und Erwin Neufischer;
Bruno Wissler und Angehörige; Anneliese und
Siegfried Schubnell und verstorbene Eltern
anschließend: „BergerObend“ im Pfarrsaal
(siehe auch Rubrik „St. Jakobus, Todtnauberg“)

**Sonntag, 24.11.24 – Christkönigssonntag /
letzter Sonntag im Jahreskreis**

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
für: 3. Gedenken Magdalena Rümmele; Berta
Steiger und verstorbene Angehörige
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)
10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
18.00 **Todtnau:** Kirchenmusikalische Andacht /
Konzert des Johannes- und
Gospelchores

**Montag, 25.11.24 – Hl. Katharina von
Alexandrien**

- 17.00 **Todtnau:** Bibelgespräch
im Besprechungszimmer Pfarrhaus
17.00 **Schönau:** Rosenkranz

Dienstag, 26.11.24 – Hl. Konrad

- 09.30 **Schönau:** Hl. Messe
für: Irene Wetzell
17.00 **Schönau:** Beichtkurs für die
Erstkommunionkinder aus Schönau und Wieden
(im Pfarrsaal)
18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
für: 2. Gedenken Hilda Iwertowski;
Josef Bongarts
20.00 **Schönau:** Präventionsschulung im
Pfarrsaal

Mittwoch, 27.11.24

- 19.00 **Utzenfeld:** Hl. Messe (F)
für: Jahrtag Ingo Görsmeier; Jakob und Therese
Klinge
19.00 **Schlechtnau:** Hl. Messe
für: Eduard und Anneliese Wetzell;
Pfarrer Walfried Asal
20.00 **Schönau:** Treffen der Sternsinger-
verantwortlichen (im Pfarrhaus)

Donnerstag, 28.11.24

- 16.30 **Todtnau:** Beichtkurs für die
Erstkommunionkinder Todtnau und Todtnauberg
(im Pfarrheim)
17.30 **Todtnau:** Gruppenstunde Ministranten
(im Pfarrheim)
18.30 **Wieden:** Rosenkranz
19.00 **Wieden:** Hl. Messe
für: Franz Laile, Niedermatt und verstorbene
Angehörige; Albert Walleser; Erika Behringer
18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
für: Herbert Rotzinger und Anselm Zipfel

Freitag, 29.11.24

- 06.00 **Todtnau:** Frühschicht (im Pfarrheim)
18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
unter Mitwirkung der Trachtenkapelle Fröhd
für: 2. Gedenken Gerhard Büchele; Anna
Waßmer, Oberhepschingen; Werner Keller;
Heinz und Berta Kiefer mit Tochter Martina; Irma
und Otto Graß; Jahrtag Elisabeth Behringer;
Jahrtag Agnes Böhler; Rosmarie Eichin; Hilda
und Rudolf Kaiser; Jahrtag Maria Rotzinger und
verstorbene Angehörige; für Verstorbene der
Familie Merten; Josef und Elsa Gspacher;
Jahrtag Alma Steiger

Samstag, 30.11.24 – Hl. Andreas, Apostel

- 10.30 **Todtnau:** Taffeier
18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse (F)
mit Segnung der Adventskränze
und Begrüßung der Erstkommunionkinder
für: Jahrtag Elisabeth Brender; Jahrtag Reinhold
Wohlgut und Angehörige der Familien Wohlgut
und Kumpf; Gisela Schwörer

**Sonntag, 01.12.24 – Erster Adventssonntag /
Beginn des neuen Kirchenjahres (Lesejahr C)**

- 08.30 **Wieden:** Hl. Messe
mit Segnung der Adventskränze
und Begrüßung der Erstkommunionkinder
für: Peter Behringer
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
mit Segnung der Adventskränze
und Begrüßung der Erstkommunionkinder
10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
mit Segnung der Adventskränze
und Verabschiedung von Ministranten und
Ministrantenverantwortlichen
(in den Anliegen der Pfarreien)
17.00 **Todtnau:** Hl. Messe der ital. Gemeinde

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit



*Christkönigdarstellung auf einer Cappa (=Rückenschild)
eines Rauchmantels der Pfarrkirche Wieden
(Foto: Christoph Rees)*

Christkönigsfest

Mit dem kommenden Sonntag, dem Christkönigsfest, beschließen wir das Kirchenjahr. 1925 wurde dieses Fest von Papst Pius XI. eingeführt und zunächst auf den letzten Oktobersonntag gelegt. Seit der letzten Liturgiereform wird das Christkönigsfest am Ende des Kirchenjahres gefeiert. In der Vergangenheit hatte das Christkönigsfest besonders für die katholische Jugend eine wichtige Bedeutung: Zunächst war der Dreifaltigkeitssonntag der jährliche Bekenntnissonntag der Jugend. Als aber die Nationalsozialisten das Reichssportfest auf diesen Tag legten, wurde der Jugendbekenntnistag auf das Christkönigsfest verlegt. Die Verehrung Christi als König sollte damals eine Alternative zum Führerkult darstellen.

Pilgerreise nach Lourdes

In der Woche nach Ostern (21. – 26. April 2025) bietet die Firma Sutter, Münstertal, eine Reise in den französischen Wallfahrtsort Lourdes an. Pfarrer Hubert Freier wird die Fahrt geistlich begleiten. Informationen und Anmeldung bei:

Sutter Reisen, Münstertal
Tel. 07636/470 / E-Mail: info@sutter-reisen.de
Internet: www.sutter-reisen.de

Vergelt's Gott für folgende Spende:

Spende von den Handarbeitsfrauen: 200,00 €

Taufspendung

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 1. Dezember 2024 in Schönau das Kind **Elias** (Eltern: Nadine und Stefan Bernauer; Schönau)
Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Dank für den geleisteten Einsatz

Am vergangenen Sonntag wurden am Ende der heiligen Messe in Schönau zwei verdiente Personen aus dem „Pfarrhausteam“ offiziell in den Ruhestand verabschiedet: Pfarrer Löffler dankte Franz Gramespacher, der 10 Jahre als Hausmeister gearbeitet hat. Er hat sich um die Kirchen, Pfarrhäuser, Pfarrsäle und Kindergarten gekümmert, die Außenanlagen gepflegt, Reparaturen vorgenommen, Malerarbeiten erledigt und sich um Müllentsorgung, Schneeräumen und Streudienst gekümmert. Der Pfarrer überreichte ein Präsent und wünschte dem Ruheständler weiterhin eine Stabilisierung der Gesundheit und alles Gute.

Ebenso verabschiedete Pfarrer Löffler Walburga Marx, die zunächst bei Pfarrer Schuler und dann bei seinem Nachfolger als Pfarrhaushälterin gearbeitet hat. Da sie sich neben dem Haushalt auch um viele Belange der Kirche und der Seelsorgeeinheit gekümmert hat und da sie sich weiterhin ehrenamtlich im Gemeindeteam, im Kirchenchor, bei den Blumenfrauen, im Leitungsteam der Frauengemeinschaft und als Mesnerin einbringt, wollte der Pfarrer auch ihr öffentlich mit einem Blumenstrauß danken.

Erfreulicher Weise konnten für beide Stellen geeignete Personen gefunden werden: Thomas Wetzler aus Hof ist nun Hausmeister und Silvia Steinebrunner besorgt den Pfarrhaushalt.



*Verabschiedung v. Franz Gramespacher und
Walburga Marx
(Foto: Steffen Rees)*



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministantenplan:

Fr.	22.11.24:	Anika, Lena, Lara G., Rosalie, Sarah
Sa.	23.11.24:	Mona, Lara Ge. (Schönenbuchen)
So.	24.11.24:	Gruppe A
Fr.	29.11.24:	Nicolas, Manuel, Simon, Yves
So.	01.12.24:	Gruppe B

Frühgebet

Frühgebet am Mittwochmorgen, 6.00 Uhr: Wie immer in der Advents- und Fastenzeit findet wieder das Frühgebet im Pfarrsaal Schönau mit anschließendem gemeinsamem Frühstück statt. **Wir beginnen am Mittwoch, den 4. Dezember 2024.** Herzlich laden wir Leute jeden Alters wieder dazu ein.

Rückblick Suppensontag –

Gemeinsam den Glauben leben und feiern

Mit einem Familiengottesdienst zum Thema „Den Glauben authentisch leben“ wurde am 10. November 2024 zum Familiensuppensontag eingeladen. Pfarrer Freier feierte mit der Gemeinde den Sonntagsgottesdienst, der vom Familiengottesdienstkreis vorbereitet wurde. Kinder haben den Gläubigen das Wort Gottes vom Tage sinnbildlich nähergebracht: Im Alltag unsere Mitmenschen auch in kleinen Dingen wahrzunehmen und Freude und Leid miteinander zu teilen, wenn es auch nur ein

bewusstes Lächeln ist. Zum anschließenden gemeinsamen Mittagessen haben Gemeindeteam, Kirchenchor, Ministranten, Frauengemeinschaft und Handarbeitsgruppe die zahlreichen Gäste im herbstlich dekorierten Pfarrsaal begrüßt. Die Besucher wurden von Greta Hierholzer mit ihrem Drehorgelspiel unterhalten. Die kräftige Nudelsuppe und die feine Kürbissuppe fanden reißenden Absatz. In der Kaffeestube gab es reichlich Kuchen zur Auswahl, der gerne angenommen wurde. Auch der frische Apfelmilch aus den Äpfeln des Pfarrgartens wurde gespendet und fand viele durstige Seelen.

Die Handarbeitsgruppe hatte eine große Auswahl an selbst gehäkelten und gestrickten Waren zum Verkauf angeboten. Das Angebot wurde von vielen gerne angenommen. Von den Besuchern kam die Resonanz: „Des war wiedermol richtig schen.“

Der Erlös dieser gemeinsamen Aktion kommt den beteiligten Gruppen zugute. Unser Dank geht an alle fleißigen Helferinnen und Helfer – besonders an die Suppenköche und die Bäckerinnen – sowie an die Handarbeitsgruppe für ihre großzügige Spende.

Handarbeitsgruppe Schönau

Immer am Mittwoch von 14.00 bis 15.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal können Sie verschiedene Sachen der Handarbeitsfrauen erwerben. Socken für Groß und Klein, Babysachen, Puppenkleider, Decken und diverse Kleinigkeiten. Einfach reinschauen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

Sa. 23.11.24: Julian, Samira (Taufe)
So. 24.11.24: Mia, Tobias, Jonas, Joan, Juna, Maja
So. 01.12.24: nach Einteilung

Adventszeit ist „Frühschichtzeit“

Unter dem Motto „Aufbrechen und Ankommen“ stimmen wir uns mit Gebeten, Texten und Liedern auf Weihnachten ein. Herzlich eingeladen sind alle. Wir freuen uns auf altbekannte wie auch auf neue Teilnehmende. Wir beginnen **am Freitag, den 29. November 2024 um 6.00 Uhr** im Pfarrheim Todtnau, anschließend frühstücken wir gemeinsam, um dann gestärkt an Leib und Seele in den Tag zu starten.

Weitere Frühschichten: 6., 13. und 20. Dezember 2024

Parallel dazu bieten wir an, die Frühschicht als PDF zu bekommen und daheim, in Gedanken verbunden mit der Gruppe, zu beten. Bitte melden Sie sich unter: gp.glaisner@waeldermail.de oder per Telefon 07671/8178 (gerne den AB benutzen). Eine besinnliche Adventszeit wünscht das Frühschichtteam.



SPÄTSOMMER Adventsnachmittag

SPÄTSOMMER

Das SPÄTSOMMER-Team lädt herzlichst ein zur Adventsfeier im kath. Pfarrsaal in Todtnau am

Dienstag, 3. Dezember 2024, Beginn um 14.00 Uhr

Bei einer besinnlichen Meditation können wir zur Ruhe kommen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auch der Nikolaus wird uns besuchen! Wir freuen uns auf euer Kommen und einen gemütlichen Nachmittag.

Vorankündigung:

Dienstag, **10. Dezember 2024**, Fahrt zum **Weihnachtsmarkt in Riquewihir** im Elsaß. Näheres in der nächsten Ausgabe



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

Sa. 23.11.24: Gruppe 1
Do. 28.11.24: Moritz, Vincent
So. 01.12.24: Gruppe 2



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

Sa. 23.11.24: alle
Do. 28.11.24: Carina, Johannes
Sa. 30.11.24: Adam, Karlotta, Pauline, Carina

„BergerObend“

Nach der Vorabendmesse am **Samstag, den 23. November 2024 um 18.30 Uhr** lädt das Gemeindeteam, Pfarrer Löffler und die Trachtengruppe recht herzlich in den Pfarrsaal ein. Berichtet wird unter anderem zu den Themen Kirchenentwicklung, Kindergarten, Ministranten. Anschließend präsentiert die Trachtengruppe das Theaterstück „Heiraten könnte so einfach sein“.

Wir freuen uns auf viele BesucherInnen und fröhliche Stunden. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Abgabetermin für die Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 48 (01.12.24-08.12.24) ist am **Donnerstag, 21.11.24** schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental



Herr Pfarrer Helmut Löffler
Tel. 07673/889-201

Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz

„Mittagstisch“



Die Mittel, die uns zur Verfügung stehen, sind im Alter oft begrenzt, aber „unbegrenzt“ ist das gute Wort. Das erlebten wir auch im Pflegeheim Todtnau, wo wir diese Woche mit dem Mittagstisch zu Gast waren. Niemand im Alter erwartet großartige Geschenke. Wertvoll ist es, an einem Tisch zu sitzen und den Satz von Antoine de Saint-Exupéry bestätigen zu können: „Der Geschmack geteilten Brotes hat nicht seinesgleichen!“

Es ist die Gemeinschaft, die entsteht, wenn wir an einem Tisch sitzen und uns freuen. Dabei entwickelt jeder genügend Phantasie, all das zu erzählen, was bewegt, und das wiegt all das Schwere auf, das wir sonst auch tragen müssen. Wenn wir Gelegenheiten suchen, auf die wir uns freuen können, dann findet diese Freude auch dadurch Ausdruck, dass wir sie weitergeben.

Lieben Dank den Pflegedienstleitern des Pflegeheimes, Larissa Ortlieb und Georg Sprich, für die Einladung und die für-

sorgliche Betreuung sowie Dieter Spitz und dem gesamten Küchenteam für die ausgezeichnete Küche. Es war wirklich „Haute Cuisine“. Danke dass ihr für uns immer wieder da seid. Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 27. November 2024
um 12.00 Uhr im Dorfgasthaus
„dasröße“ in Geschwend**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Strohmeier (Tel. 276), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468). Lieben Dank auch allen, die stets

einsatzbereit den Fahrdienst übernehmen: Waltraud Sättele, Uta Haller, Gertrud Albrecht, Ulrike Wunderle, Ingrid Lais und Christa Bernauer.

Wir freuen uns auf jede Gelegenheit, in froher Gemeinschaft zusammenzukommen. Negativ „gestrickte“ Menschen drücken nieder, heitere Menschen hellen auf. Suchen wir das Heitere!



SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

**VdK Ortsverband
Todtnau/Schönau**

**Einladung zur
Adventsfeier**

Wir erinnern an unsere Adventsfeier für Mitglieder mit Begleitung am **Freitag, den 29. November 2024 um 14.30 Uhr** im Gasthaus „Lamm“ in Schlechttau (Nebenzimmer, barrierefreier Hintereingang und Behinderten-WC) – mit Kaffee & Kuchen sowie Nachtessen. Nur auf Anmeldung, E-Mail ov-todtnau-schoenau@vdk.de

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A.
Für den redaktionellen Teil Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme: Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner E-Mail: totdnauer@uehlin.de
Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz: Ellen Haubrachs www.textkunst-haubrachs.de Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden 07623/75 08 99, ellen@haubrachs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

**Haus Barnabas,
Utzenfeld**
(Ein überkonfessioneller,
freier christlicher Hauskreis)

Wer seine Sünde leugnet, dem wird es nicht gelingen; wer sie aber bekennt und lässt, wird Barmherzigkeit erfahren.
Sprüche 28, 13

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

**Mittwoch, 27. November 2024
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



**Rentner Brandenburg-Fahl
Unser nächstes
Treffen**

Unser nächstes Treffen findet statt am **Donnerstag, den 28. November 2024 um 15.00 Uhr** im Gasthaus Lamm in Schlechttau.

n⁴³

Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß



aktuelles Thema:

EVERYONE

**WEIL JEDER EINZELNE
WICHTIG IST**

jeden Sonntag **10:00 UHR**
Eventhalle Todtnau
in der Schwarzwaldstr. 15
inklusive KINDERKIRCHE
für 3 Altersgruppen

Komm so wie du bist!



www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

Musikverein Geschwend e. V. Jahreskonzert in der Elsberghalle mit Wertungsspiel

Wohin am **Samstagabend des 30. November 2024**? Am besten in die Elsberghalle nach Geschwend, denn dort veranstaltet der Musikverein Geschwend zusammen mit der Bläserjugend sein traditionelles Jahreskonzert. Das Konzert ist der musikalische Höhepunkt des Vereinsjahres und soll ein Dankeschön an die Passivmitglieder, Gönner und Freunde sein. Eröffnet wird der Abend von der Bläserjugend unter der Leitung von Liliana

Mastropaolo. Für viele der Kinder und Jugendlichen ist es das erste Jahreskonzert, sie haben erst im Frühjahr mit der Ausbildung begonnen. Auch unser Dirigent Dominik Hierholzer hat mit uns ein abwechslungsreiches Programm einstudiert, das einerseits traditionell ist, aber auch die moderne Blasmusik nicht zu kurz kommen lässt. Als Besonderheit findet beim Konzert erstmals ein Wertungsspiel vor Ort statt. Dabei bewertet eine Jury zwei Stücke

nach den Kriterien der Wertungsspielordnung des BDB (Bund Deutscher Blasmusikverbände e. V.). Am Ende des Konzerts wird das Ergebnis bekanntgegeben. Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie uns in der zum Konzertsaal umgestalteten Elsberghalle. **Beginn des Konzerts ist um 20.00 Uhr, Einlass ist ab 19.00 Uhr.**



Kindergarten St. Franziskus, Prag St. Martin, St. Martin ... ein wunderschöner Abend

Am Abend des 11. November 2024 feierten wir mit den Kindern und vielen Familien eine kleine Martinsandacht in der Kapelle in Prag. Mit dem Lied „Wir feiern heut ein Fest“ haben wir alle eingeladen mitzufeiern. Nicht nur die Kleinen sind fasziniert von der Geschichte vom Heiligen Martin, sondern auch die Erwachsenen können von ihm lernen. Mit dem Martinsspiel „Die Geschichte vom kleinen-großen Martin“ haben die Kindergartenkinder die Mantelteilung dargestellt. „Wenn wir einander helfen, dann wird die Welt schöner, freundlicher und fröhlicher“, dies waren die Schlussworte des Spiels. Beim anschließenden Laternenumzug leuchteten viele Laternen in der Nacht. Begleitet wurden wir von der Trachtenkapelle Prag, die auch am Martinsfeuer die vertrauten Martinslieder spielte. Die Kindergartenkinder spielten am Feuer das Spiel „St. Martin“, und die Grundschule Geschwend bot einen Lichtertanz dar. Anschließend konnten sich alle bei Kinderpunsch, Glühwein

und Laugenstangen stärken. Wir bedanken uns bei den vielen Besuchern und allen, die das Martinsfest mitgestaltet und uns unterstützt haben. Es war ein wunderschöner Abend.





Täglich von 8.00 – 18.00 Uhr
(bei guter Witterung im Eingangsbe-
reich)

WALDKRAFT GmbH

Talstr. 13, 79674 Todtnau/Aftersteg

Infos unter: www.wald-kraft.com und
unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0

Zudem gibt es einen Verkaufsstand:

Akzent Hotel Lawine, Fahl 7

79674 Todtnau-Fahl

Glaskugeln blasen beim Glasbläser

Samstag 14.00 – 17.00 Uhr

+ Sonntag 10.00 – 12.00 Uhr und

14.00 – 17.00 Uhr

Kreuzmattstr. 4

79674 Todtnau-Todtnauberg

**Bürstenmuseum Todtnau mit Dauer-
wellenausstellung**

Mittwoch + Sonntag, 14.00 – 17.00 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

Von der Manufaktur zur Industrie – Lo-
renz Wunderle erzählt die Geschichte
der Todtnauer Bürstenindustrie und die
Entwicklung von der Manufaktur zur
Industrie von 1770 bis heute.

Und nach dem Besuch des Bürstenmu-
seums noch etwas über einen berühmten
Todtnauer erfahren? Zu Ehren von Karl
Ludwig Nessler, Erfinder der Dauerwel-
le, gibt es eine separate Ausstellung.

Gruppenführungen sind auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich. Anfragen
bitte unter: info@kulturhaus-todtnau.de

Bergladen Todtnauberg

Kurhausstr. 11

Täglich von 8.00 – 19.00 Uhr

Die Vorratskammer im Berg-
laden mit Selbstbedienungsgelasse
und vielen Köstlichkeiten ist täglich
geöffnet



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Büchertauschbörse Todtnau

Montag, 17.00 – 18.00 Uhr

Ehemalige Bürstenfabrik Wißler

Fridolin-Wißler-Straße 1, Todtnau

Der Eingang zur Bücherbörse ist das
große Metalltor. Unkompliziert und un-
bürokratisch: Ihr bringt ein Buch und
nehmt dafür eins mit oder ihr leihst ein-
fach ein Buch aus.

Lust auf Bewegung mit Pilates

**(Body and Arts Science int. Matten-
programm)**

Mittwoch, 17.00 – 18.00 Uhr

Todtnau

Pilates ist ein Ganzkörpertraining, das
von Joseph Pilates vor ca. 100 Jahren
entwickelt wurde. Es ist Training und
Ausgleich zugleich. Es steigert Kraft und
Stabilität und verbessert Beweglichkeit
und Koordination.

Weitere Informationen und Anmeldung
unter pilates-knotenbaum@web.de oder
tel. +49 (0) 7671 2514929. Anmelde-
schluss am Vortag bis 12.00 Uhr. Weitere
Termine auf Anfrage.

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
einheimischen Einzelhändlern.

**Kartenvorverkauf, Geschenke
& weitere Informationen**

**Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt**

Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)

Tel. +49 (0) 7652-1206 8520

E-Mail: totdtnau@hochschwarzwald.de

In unseren Tourist-Informationen erhal-
ten Sie neben zahlreichen Informationen
zu unserer schönen Ferienregion auch
ReserviX-Karten, Flixbus-Fahrscheine
und die beliebten Treffpunkt-Todtnau-
Gutscheine.

**Service für unsere Gastgeber
– Veranstaltungen aushängen!**

Gern stellen wir Ihnen unsere Vorlagen
für Veranstaltungen zum Aushang zur
Verfügung.

**Tourist-Informationen
Bergwelt Todtnau**

Todtnau

**Montag, Mittwoch, Donnerstag,
Freitag jeweils 9.00 - 14.00 Uhr**

Todtnauberg

an der BLACKFORESTLINE

**Montag bis Sonntag
jeweils 10.00 - 15.00 Uhr
oder vereinbaren Sie einen per-
sönlichen Termin mit uns unter
totdtnau@hochschwarzwald.de**

Telefonisch erreichen Sie die
Tourist-Informationen der
Bergwelt Todtnau unter
+49 (0) 7652 1206 8520

**Entdecke deine Heimat
Hochschwarzwald
100 Erlebnisse inklusive!**

Ganz gleich, ob du tief in den Wurzeln des Hoch-
schwarzwaldes verankert bist oder hier neu deine
Heimat gefunden hast – die WälderCard öffnet dir
die Tür zu **über 100 Attraktionen, Erlebnissen und
Veranstaltungen**, die du innerhalb von 365 Tagen je-
weils einmal kostenlos erleben kannst. Das Startdatum
legst du bei der Buchung selbst fest.

Übrigens: die WälderCard ist auch als **Geschenk-
gutschein** erhältlich!

Weitere Infos: hochschwarzwald.de/waeldercard

**Weihnachtsmarkt
Ravensaschlucht**

WÄLDERTAG
— für Einheimische —

Donnerstag 05.12. — 18.00 bis 21.00 Uhr

Ein Abend nur für Einheimische



Alle Veranstaltungen können Sie sich zusammenstellen unter:
www.hochschwarzwald.de/Veranstaltungen



Samstag, 23.11.2024
20.00 – 22.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg
Pfarrkirche St. Jakobus

Theaterabend – „Heiraten könnte so einfach sein“ – Freu dich auf einen amüsanten Theaterabend mit der **Trachtengruppe Todtnauberg** im Jakobusaal in Todtnauberg. Gezeigt wird das Stück „Heiraten könnte so einfach sein“. Mit Barbetrieb: Komm vorbei auf einen Aperol oder Hugo!

Sonntag, 24.11.2024 von 11-17 Uhr
ADVENTSZAUBER
 Haus des Gastes - Muggenbrunn

Schönes von Hand für's Herz

Kaffeestube
 Feines aus dem Suppentopf
 Heiße Würstchen
 Glühwein & Punsch
 Kinderprogramm

Mein Muggenbrunn
 Die Veranstaltung wird organisiert und ermöglicht von Mein Muggenbrunn e.V., ViS.d.P. Carolin Nitsche

Sonntag, 24.11.2024
11.00 – 17.00 Uhr

Todtnau-Muggenbrunn
Haus des Gastes

Adventszauber in Muggenbrunn

Im Haus des Gastes wird an vielen Verkaufsständen allerlei Schönes von Hand fürs Herz zur Advents- und Weihnachtszeit angeboten. Lass dich von dem kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt am Haus des Gastes in Vorweihnachtsstimmung versetzen. Von Marmelade über gestrickte Socken, Adventskränze, Dekorationsartikel, vielerlei gebastelten Dingen bis hin zu kunstvollen Krippen können sich die Besucher auf viele weihnachtliche Artikel freuen. Zusätz-

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 30. Nov. 2024

lich gibt es eine Kaffeestube mit einem großen Kuchenbuffet, Feines aus dem Suppentopf, heiße Würstchen und Glühwein & Punsch. Für die Kleinen wird ein Kinderprogramm angeboten.

Donnerstag, 28.11.2024
10.30 – 12.00 Uhr

Todtnau-Todtnauberg
Besucherzentrum BLACKFORESTLINE
„Atemberaubend erfrischend“ - BLACKFORESTLINE

Hole dir bei einer geführten Tour die Insider-Informationen zum Todtnauer Wasserfall und zur BLACKFORESTLINE. Genieße den atemberaubenden Blick aus der Vogelperspektive und erlebe den Wasserfall hautnah. Tausche dich zum Abschluss bei einem kühlen Getränk mit Blick auf die Hängebrücke über deine Erlebnisse aus. Gutes Schuhwerk erforderlich. Strecke: ca. 2,5 km, Höhenmeter: 280 Hm, Kostenbeitrag inklusive Eintritt BLACKFORESTLINE und Abschlussgetränk: 15,00 € pro Person (Erw. ab 15 Jahren) und 12,00 € pro Person (Kind 6-14 Jahren) **Anmeldung erforderlich** bis 16.00 Uhr am Vortag online unter: hochschwarzwald.de

Samstag, 30.11.2024

11.00 – 18.00 Uhr

Todtnau – Marktplatz

48. Todtnauer Weihnachtsmarkt

Bunt geschmückte Stände, festlicher Lichterglanz erhellt die Straßen, und ein passendes Rahmenprogramm sorgt für Weihnachtsstimmung pur. Auch Weihnachtssopping kommt nicht zu kurz: Die Todtnauer **Einzelhandelsgeschäfte haben bis 16.00 Uhr** geöffnet

Samstag, 30.11.2024

20.00 – 22.30 Uhr

Todtnau-Geschwend – Elsberghalle

Jahreskonzert Musikverein Geschwend

Herzliche Einladung zum Jahresabschlusskonzert des Musikvereins Geschwend in der Elsberghalle in Todtnau-Geschwend. Das Konzert ist der musikalische Höhepunkt des Vereinsjahres. Dirigent Dominik Hierholzer hat ein abwechslungsreiches Programm einstudiert, das einerseits traditionell ist, aber auch die moderne Blasmusik nicht zu kurz kommen lässt. Lass dich überraschen!



Hochschwarzwälder Stuben-Quiz-Reihe geht 2025 in die zweite Runde

Liebe Bergwelt Todtnauer Vereine, in diesem Jahr geht die Hochschwarzwälder Stuben-Quiz-Reihe in die zweite Runde. Am 10. Januar 2025 um 19.30 Uhr startet das Stuben-Quiz im Hotel Gasthaus Hirschen in Brandenburg. Findet euch als Team zusammen und testet euer Wissen zum Thema „Stubede“, dem Schwarzwald und Bergwelt Todtnau. Der Quiz-Master Roland Walleser wird euch, analog zu einem Pub-Quiz, durch sechs Fragerunden führen. Lasst eure Köpfe rauchen, denn am Ende erhalten das Sieger-Team und weitere Platzierungen einen attraktiven Preis. Ein Team kann aus maximal 4 Personen bestehen. Ihr möchtet beim Breitnauer Stuben-Quiz teilnehmen? Meldet euch gleich mit eurem Team-Namen und eurer Gruppengröße an!

Die Startgebühr in Höhe von 3,00 € kann nur bar bezahlt werden. Anmeldung in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald, unter info@hochschwarzwald.de oder unter 07652 / 1206-0.

e|ow Energieversorgung Oberes Wiesental

Bürgerinformation zur Zählerablesung im Dezember

In Vorbereitung auf die im Dezember anstehende Zählerablesung (Gas, Wasser, Strom und Nahwärme) möchten wir Sie über die bevorstehenden Maßnahmen informieren.

1. Termin und Zugang

Die Zählerablesung wird **ab dem 2. Dezember 2024** durchgeführt. Die Mitarbeiter werden zu unseren Geschäftszeiten die Ablesungen durchführen. Bitte stellen Sie sicher, dass der Zugang zu den Zählern ungehindert möglich ist. Falls Sie zu diesem Zeitpunkt nicht vor Ort sein können, bitte wir um Selbstablesung und Mitteilung der Zählerstände bis 31. Dezember 2024. Bei Nichtablesung werden die Zählerstände nach den Vorjahresverbräuchen geschätzt.

2. Sicherheitsmaßnahmen

Unsere Mitarbeiter sind ordnungsgemäß ausgewiesen und tragen entspre-

chende Arbeitskleidung. Sie werden sich vor Ort legitimieren können. Falls Sie Zweifel an der Identität eines Mitarbeiters haben, kontaktieren Sie bitte unser Kundenservice.

3. Datenschutz

Die von uns erfassten Daten dienen ausschließlich der Ermittlung Ihres Verbrauchs und werden gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen behandelt.

4. Hilfe und Unterstützung

Sie möchten die Ablesung selbst durchführen? Schicken Sie uns Ihre Zählerstände mit Angabe der Zählernummer und Kundennummer online, unter: <https://www.eow-todtnau.de/service/zaehlerstand/>

oder QR-Code scannen



Aus organisatorischen Gründen ist es nicht möglich, gemeldete Zählerstände zu bestätigen.

Falls Sie weitere Fragen zur Ablesung haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sie erreichen uns unter:

Telefon: 0 76 71 - 99 99 60

E-Mail: info@eow-todtnau.de

... oder persönlich im **Kundenservice** (Schönauer Straße 32 in 79674 Todtnau)

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di. bis Do. 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis. Gemeinsam tragen alle dazu bei, dass die Abrechnung Ihres Energieverbrauchs so präzise wie möglich erfolgt.

Ihr e|ow Team

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Abschlussfahrt der Stufe 10 nach Hamburg

Die Abschlussfahrt der Stufe 10 der GMS Oberes Wiesental nach Hamburg bot den Lernenden eine abwechslungsreiche Woche voller Erlebnisse.

Am Montag begann die Woche mit der Ankunft in der Hansestadt, gefolgt von einem entspannten Spaziergang vom Hostel zum beeindruckenden Rathaus. Der Folgetag war ein Highlight der Reise. Der Besuch im Miniaturwunderland ließ die Schülerinnen und Schüler in eine Welt faszinierender Details eintauchen. Anschließend ging es auf die Aussichtsplattform der Elbphilharmonie, wo sie einen atemberaubenden Blick über den Hafen genießen konnten. Ein Teil der Klasse erlebte das mitreißende

Musical „König der Löwen“, während die anderen die Möglichkeit hatten, Hamburg auf eigene Faust zu entdecken. Die Stadt mit ihren vielen Facetten und dem besonderen Flair zog alle in ihren Bann. Am Mittwoch stand ein von einem Mitschüler geplanter Rundgang auf dem Programm. Die Gruppe schlenderte an den Landungsbrücken entlang, durchquerte den historischen Elbtunnel und genoss eine spannende Hafentour. Den krönenden Abschluss bildete eine informative Führung durch das U-Boot-Museum, die viele neue Eindrücke vermittelte. Der Donnerstag war geprägt von süßen Erlebnissen im Chocoversum. Hier tauchten die Schülerinnen und

Schüler in die Welt der Schokolade ein und konnten selbst kreativ werden. Im Dungeons erlebten sie Nervenkitzel und spannende Geschichten aus der Stadtgeschichte. Den Abend ließen sie bei einem geselligen Pizza-Dinner mit Trivia über Hamburg ausklingen – ein perfekter Abschluss eines erlebnisreichen Tages.

Am Freitag trat die Klasse schließlich die Rückreise an. Trotz Abstrichen bei der Unterkunft war die Woche insgesamt ein Erfolg und bot neuen Schwung für die kommenden Aufgaben des Abschlussjahres.



Todtnauer Nachrichten



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Neue Perspektiven durch Berufsorientierungswoche

In der vergangenen Woche erlebte die Jahrgangsstufe 8 der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental eine spannende und lehrreiche Berufsorientierungswoche. Die vielfältigen Module boten den Jugendlichen die Möglichkeit, verschiedene Berufsfelder kennenzulernen und ihre eigenen Fähigkeiten zu erkunden. Ein Höhepunkt der Woche war der Besuch der IHK-Ausbildungsbotschafter. In 90-minütigen Präsentationen stellten sie ihre Berufe, Ausbildungswege und Karrieremöglichkeiten vor und gaben praxisnahe Einblicke in die Arbeitswelt. Die authentischen Erfahrungsberichte aus erster Hand ermöglichten den Mädchen und Jungen, Fragen zu stellen und realistische Eindrücke zu gewinnen. Besonders eindrucksvoll war auch das medizinisch-wissenschaftliche Modul, bei dem die Lernenden Schweineaugen seziierten. Diese praktische Erfahrung half ihnen, potenzielle Interessen im medizinischen Bereich zu entdecken und gleichzeitig ihre Grenzen auszuloten. Trotz anfänglicher Bedenken überwogen bei den meisten Teilnehmenden Neugier und Begeisterung für die praktische Arbeit. Ein weiteres Highlight waren die Besichtigungen der örtlichen Betriebe, wie Bürsten Keller, Hotel Engel, Hotel Die Halde, das Pflegeheim Todtnau und der Tannenhof Todtnauberg, die den Schülerinnen und Schülern allesamt einen spannenden Einblick in ihren Arbeitsalltag und die Ausbildungsberufe gewährten. Ein Teil der Schülerschaft stattete im Rahmen der Woche auch der Firma

Bruno Kaiser in Bernau einen Besuch ab. Im neu errichteten „Talentschopf“ wurde zunächst ein theoretischer Überblick über die Ausbildungsberufe geboten, bevor eine Betriebsbesichtigung folgte, die die imposante Fertigungshalle der Zimmerei einschloss. Die Jugendlichen waren fasziniert von der Kombination aus traditionellem Handwerk und moderner Technologie, wie sie bei der computer-gesteuerten Fertigung von Hauswänden zum Einsatz kommt. Neben den praktischen Erfahrungen stand auch die Erstellung eines vollständigen Bewerbungsschreibens in dieser Woche auf dem Programm. Diese Übung vermittelte den Schülerinnen und Schülern wichtige Fähigkeiten für ihre zukünftige Jobsuche. Die Berufsorientierungswoche ermöglichte der Jahrgangsstufe 8 wertvolle Einblicke in verschiedene Berufsfelder und unterstützte sie bei ihrer bevorstehenden Berufswahl. Die Kombination aus theoretischen Informationen und praktischen Erfahrungen half den Jugendlichen, ihre Interessen und Fähigkeiten besser einzuschätzen und mögliche Karrierewege zu erkunden.



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Herzliche Einla- dung zum Advents- markt in Todtnau

Am **Mittwoch, den 27. November 2024 von 15.00 bis 18.00 Uhr** findet am Schulstandort Todtnau der Adventsmarkt der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental statt. Freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden und genießen Sie das vielfältige Angebot der Schulgemeinschaft der GMS. Neben weihnachtlichen Leckereien warten tolle Mitmach- und Verkaufsangebote sowie verschiedene Musik- und Theateraufführungen auf Sie. Die gesamte Schulgemeinschaft freut sich auf Ihren Besuch!

Todtnauer Nachrichten

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

Fastnachts-Motto 2025: „1000 Jahre stolz und heiter – Todtnau träumt stets weiter!“

Die Schatzgräbern, welche 2024 ihr 70-jähriges und die Bürsten- und Besenbindern, welche 2025 ihr 55-jähriges Jubiläum feiern und somit die Todtnauer Fastnachts-Plakette 2025 zieren, luden am vergangene Freitag hochoffiziell und sehr närrisch in die Kleine Halle zur Fastnachtseröffnung ein.

Pünktlich um 20.11 Uhr begrüßten Simon Sorke, 1. Vorsitzender der Schatzgräber, und Theresa Eckert, 1. Vorsitzende der Bürsten- und Besenbinder, gemeinsam alle Anwesenden und eröffneten die Fastnachtseröffnung mit dem traditionellen Einmarsch der Zünfte.

Direkt im Anschluss zeigten die „Besen-Olympioniken“ Max Eckert und Tobias Moser ihr beeindruckendes Können auf dem Pauschenpferd. Die zwei haben bereits ihr Training für die nächste Olympiade begonnen, und das Narrenvolk wünscht Ihnen an dieser Stelle viel Erfolg.

Nach einer kurzen Tanzrunde mit Jürgen Klingele durfte dann der Zunftrat auf die Bühne. Todtnaus neuer Zunfmeister Tobias Gutmann durfte eine vollbesetzte Halle begrüßen – mit Gästen aus Böllen, Schönau und Zell. Etwas anders als in den Jahren zuvor, wurde das Motto dieses Jahr musikalisch vorgestellt. Kanzellarin Sabrina Giorgetti trug gesanglich das von Clemens Janus passend zum Motto umgetextete Lied „1000 und 1 Nacht (Zoom!)“ von Klaus Lage, nun unter dem Titel „1000 Jahre Stolz“ vor.

1000 Jahre stolz und heiter – Todtnau träumt stets weiter

(1) Schatzis wollten hier gutes Silber entdecken

Und zogen los in den tiefen Wald
Gruben Schächte an allen Ecken
Und wurden auch fündig alsbald.

So ging es los im Wiesental hier oben
Mit Hilfe der Zundler hat man Feuer gemacht
Für harte Arbeit kann man Dichelbohrer loben
Sie konnten auch feiern - und hab'n viel gelacht

Refrain:
1000 Jahre Stolz – Todtnauer sin us hartem Holz
1000 Jahre immer heiter – Todtnau träumt stets weiter

(2) Im Finstern Wald gibt es schräge Gesellen

*Dahlerauer, Dildapp, Zapfenmänner zu Hauf
Viel bunter dagegen Blätzle mit Schellen
Und Weiber mit Beeri- und Chrüdder-verkauf*

*Die Geister treffen sich au gerne hier oben
Ob Gletscher ob Tannen, bei Tag und bei Nacht
Auch sieht man Mäusli und Schlurbi hier toben
Sie konnten auch feiern - und hab'n viel gelacht*

Refrain:
1000 Jahre Stolz – Todtnauer sin us hartem Holz
1000 Jahre immer heiter – Todtnau träumt stets weiter

*(3) Erinnern wir uns, die Winter war'n lange
In Todtnaus Stuben hat man Bürsten gestopft.
Den Bürstenhändlern war damals nie bange
Und habe mutig an die Türen geklopft.*

*So war es ganz logisch, Todtnauer Bürsten
Die haben uns viel Lob und viel Ehre gebracht
Den Bürstenbinder - das muss man wissen
Sie konnten auch feiern - und hab'n viel gelacht*

Refrain:
1000 Jahre Stolz – Todtnauer sin us hartem Holz
1000 Jahre immer heiter – Todtnau träumt stets weiter

Das auf das Todtnauer Jubiläum angepasste Fastnachts-Motto 2025 lautet:
„1000 Jahre Stolz und Heiter – Todtnau

träumt stets weiter!“ und kam dieses Jahr von Gerhard Asal. Das Mottoplakat wurde von Tom Ruf gezeichnet und zeigte die unterschiedlichen „Träume“ des neuen Todtnauer Bergmanns von Schnee und Skiliften, einem neuen Hasenhorn-Turm und vielen Hotels.

Im Anschluss an die Mottoverkündung durften die Todtnauer Narren den Zeller Hürus Florian Hassler „Flo vom Wilde Ma“, mit seinem Gefolge begrüßen. Sie hatten für den Todtnauer Zunfmeister eine Glaskugel mit den Zeller Fastnachtsmottos der letzten 90 Jahre mitgebracht – nur „Falls Euch mol nüt ifallt“. Zunfmeister Tobias Gutmann konterte darauf souverän „Mit 'nüt' könne mir nit ahfange“.

Zu später Stunde hauten dann noch Lukas Eckert von den Schatzgräbern sowie Heiko Günther und Vincent Bernauer von den Bürsten- und Besenbindern auf witzige Art und Weise in die Tasten eines „Klaviers“, welches man mit dem „besten Stück“ bedienen konnte. Der Klavierlehrer hatte sicherlich viel zu Lachen beim Einstudieren dieses Medleys. Jürgen Klingele unterhielt zwischen den Programmpunkten mit viel Tanzmusik. Darüber hinaus wurde dem anwesenden Narrenvolk von den Todtnauer Zundelmachern, den Chaibelochlärtschi vom Schönenberg und den Los Chrachos ordentlich angeheizt. So konnten die Narren bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen miteinander feiern und freuen sich sicherlich schon jetzt auf eine Glückselige Fastnacht 2025.
Narri – Narro!



Todtnauer Nachrichten



Der IOW informiert



Neues vom IOW: Frank Bürsten GmbH – Neue Logistikhalle eröffnet 104 Jahre Bürstenerfahrung in Rente verabschiedet

Die Geschäftsleitung der Frank Bürsten GmbH hatte die Belegschaft zu einer Betriebsfeier in die neue Logistikhalle „Schwarzwald“ eingeladen. Die Halle, deren Bau im Mai startete, konnte wie geplant Anfang November fertiggestellt werden. Am 14. November 2024 wurden die Tore für die Mitarbeitenden geöffnet, die eine festlich eingerichtete Halle und ein beeindruckendes Hochlagersystem erwartete.

Katharina Hackner, die kaufmännische Leiterin, begrüßte die eintreffenden Mitarbeitenden mit einem Aperó in der neuen, angenehm temperierten Halle, und Geschäftsführer Stefan Ganzmann führte der staunenden Belegschaft das neue Lagersystem vor, das für über 500 Paletten Platz bietet. Nach einer kurzen Ansprache wurden die Mitarbeitenden an die festlich gedeckten Tische gebeten und mit einem wunderbaren Buffet vom Waldhotel Notschrei verwöhnt.

Nach der Hauptspeise ging es zum wichtigsten Teil über, bei dem Stefan Ganzmann den Jubilaren Anja Bianchi (10), Alexandra Daubmann (10), Franz

Heizmann (10), Maria Marin (10) und Christine Parg (10) einen Blumenstrauß und eine Flasche Wein überreichte. Besonders betonte Stefan Ganzmann die Zuverlässigkeit und das außerordentliche Engagement der Geehrten. Zudem wurden Elke Keller (29), Ulrike Kiefer (47) und Andreas Schelshorn (28) an diesem Abend offiziell in den Ruhestand verabschiedet.

Herr Ganzmann bedankte sich bei den Ruheständlern für ihre langjährige Treue und ihre hervorragende Arbeit. Insgesamt wurden damit 104 Jahre Bürstenerfahrung in die Rente verabschiedet, wobei besonders die 47-jährige (!) Betriebszugehörigkeit von Ulrike Kiefer hervorzuheben ist, die an diesem Abend eine Urkunde der IHK überreicht bekam.

Im Anschluss gab Stefan Ganzmann einen kurzen Überblick zur allgemeinen Lage, die trotz Rezession durchaus zufriedenstellend ist. Außerdem informierte er die Mitarbeitenden, wie die neue Halle in das Betriebsgeschehen eingebunden werden wird und dass der

Umzug der Ware und auch der Arbeitsplätze bereits in den nächsten Tagen bevorsteht. Es gibt also noch einiges zu tun in diesem Jahr! Die Belegschaft ließ diese Informationen bei hervorragenden Desserts und dem einen oder anderen Absacker auf sich wirken und den restlichen Abend in fröhlicher Runde ausklingen.

Frank Bürsten produziert mit 45 Mitarbeitenden für ihre Kunden weltweit Bürsten für die Schuhpflege, Bürsten als Werbeartikel, Massagebürsten sowie technische Bürsten am Standort Schönau im Schwarzwald.

Für die Bevölkerung öffnet die neue Logistikhalle am 13. Dezember 2024 von 15.00 bis 18.00 ihre Tore. Die Firma Frank Bürsten lädt ein, die Halle zu besichtigen und vor Ort weihnachtliche Kekse bei Glühwein oder Kinderpunsch zu genießen.

www.frank-buersten.de
www.i-o-w.org



Die Belegschaft der Firma Frank Bürsten GmbH in der neuen Halle mit der kaufmännischen Leiterin Katharina Hackner (vorne links) und Geschäftsführer Stefan Ganzmann (letzte Reihe Mitte)

Alle Mannschaften Vorschau auf die nächsten Spiele



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 23.11.24	12:45 Uhr	HG Müllh/Neuenburg	C-Jugend weiblich	Zähringerhalle
Sa., 23.11.24	13:30 Uhr	D-Jugend gemischt	TSV Freib/Zähringen	Silberberghalle
Sa., 23.11.24	14:50 Uhr	C-Jugend männlich	HSG Dreiland II	Silberberghalle
Sa., 23.11.24	16:20 Uhr	B-Jugend männlich	HSV Schopfheim	Silberberghalle
Sa., 23.11.24	18:00 Uhr	Damen	SG Könd/Teningen	Silberberghalle
Sa., 23.11.24	20:00 Uhr	Herren	SG Könd/Teningen III	Silberberghalle

Damen Bezirksoberliga Spitzenspiel eindeutig dominiert!

SF Eintracht Freiburg II – Damen
28:40 (13:21)

Am vergangenen Samstag kam es in Freiburg zum Spitzenspiel der weiblichen Bezirksoberliga zwischen den Da-

men der SF Eintracht Freiburg II und dem TV Todtnau. Aufgrund der Tabellenkonstellation war ein spannender Schlagabtausch erwartet worden, doch die Gäste aus Todtnau hatten das Spiel von Beginn an unter Kontrolle.



Der TV Todtnau veröffentlicht eigene Handball-App!

Wir haben tolle Neuigkeiten! Der TV Todtnau hat zusammen mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) eine neue TV Todtnau Handball-App entwickelt.

Diese App bietet viele praktische Funktionen wie Live-Ergebnisse, Spielpläne, Vereinsinformationen und vereinfacht mithilfe von Push-Nachrichten die Kommunikation mit unseren Vereinsmitgliedern.

Unsere Vereinsmitglieder, Fans und Interessierte können sich die App sowohl im App- als auch im Google-Store herunterladen. Ihr findet die App unter dem Namen „TV Todtnau“. Alternativ könnt ihr euch auf unserer Homepage www.handball-todtnau.de den Link zu den entsprechenden App-Stores finden.

Bereits nach zehn Minuten führten die Todtnauerinnen mit 3:10, da sie sowohl in der Abwehr sicher standen als auch im Angriff hochkarätige Torchancen konsequent nutzten. Zwar steigerte sich die Heimmannschaft im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit leicht, doch der Rückstand war bereits deutlich. Mit einem Zwischenstand von 13:21 ging es in die Kabinen.

Nach der Pause erwischte der TV Todtnau einen schwächeren Start: Die Abwehr zeigte ungewohnte Unsicherheiten, und Freiburg konnte bis zur 40. Minute auf 20:26 verkürzen. Doch die Gäste fanden rechtzeitig zurück in ihren Rhythmus. Durch eine stabilisierte Abwehr und konsequente Abschlüsse im Angriff ließen die Todtnauer Damen nichts mehr anbrennen. In den letzten 20 Minuten bauten sie ihren Vorsprung kontinuierlich aus und entschieden das Spitzenspiel mit einem klaren 28:40-Sieg für sich.

Besonders Ebra Sahin und Sina Suevo stachen mit starken Leistungen hervor: Sie erzielten 13 bzw. 10 Treffer und trugen maßgeblich zum Erfolg ihres Teams bei. Mit diesem überzeugenden Sieg festigte der TV Todtnau seine Spitzenposition in der Bezirksoberliga.

Am kommenden Samstag findet in der Todtnauer Silberberghalle um 18.00 Uhr das nächste Heimspiel gegen die SG Köndringen/Teningen statt.



Handball – weiteres Ergebnis

TuS Oberhausen – **B-Jugend männlich**
23:28

C-Jugend**Erste und deutliche Auswärtsniederlage****SG Köndringen/Teningen**

– TV Todtnau

33:15

Am letzten Sonntag reisten die Todtnauer C-Jungs nach Teningen. Die Vorzeichen standen nicht optimal. Krankheitsbedingt fehlte Stammspieler Finn, Bastian und Manuel waren die ganze Woche schon durch eine Grippe angeschlagen, und Mohamad hat eine Kapselverletzung am Finger.

Dennoch wollte man die Leistung der vergangenen Spiele aufs Parkett bringen.



Der Brettlemarkt 2024 des Skiclubs Todtnau 1891 e.V. war ein voller Erfolg! Der alljährliche Event, der am vergangenen Samstag im Autohaus Teichmann stattfand, lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Ziel des Brettlemarkts ist es, eine Material-Tauschbörse für Wintersportbegeisterte zu bieten – sowohl für die Kleinsten als auch für erfahrene Skifahrer. In der Mittagszeit wurden verschiedene Artikel abgegeben, von Tourenski über Langlaufschuhe bis hin zu Snowboards und Bekleidung. Insgesamt konnten fast 450 Artikel gesammelt werden, und zusätzlich wurde

Tennisclub Todtnau e. V.**Einstieg in die Winterrunde & Vorschau****Herren 40 – Haagen****4:2****Bötzingen – Herren 50****2:4**

Die **Herren 40** konnten zum Saisonstart gegen Haagen überzeugen. Unsere Männer trugen ihre Heimspiele in der Tennishalle in Neustadt aus. Captain Tobi Haas konnte sich über ein knappes Ergebnis nach den Einzeln freuen. Er und auch Bernd Pfefferle mussten in den Entscheidungs-Tie-Break. Cedric Steiner und Florian Rotzinger siegten

**Spielergebnisse vom 16. Nov. 2024****Herren - Bezirksliga****SV Rickenbach – TTV Schö.-Todtnau**
9 : 2

Für den TTV Schönau-Todtnau holten die Punkte im Doppel A. Alipliotis mit N. Barbisch.

Im Einzel war Erfolgreich:
N. Barbisch 1 Punkt

Allerdings begann die SG erwartungsgemäß stark und ging nach guten 12 Minuten mit 8:2 deutlich in Führung. Mit dieser Situation konfrontiert, konnte der TVT an diesem Sonntag nichts entgegenzusetzen. So stand es zur Halbzeit 14:7. Leider änderte sich das Bild in der 2. Halbzeit nicht. Dennoch wurden phasenweise tolle Chancen herausgespielt, welche jedoch oftmals am sehr guten Teningener Torwart scheiterten oder aber auch den Pfosten oder die Latte trafen. Wenn es schon nicht gut läuft, dann läuft

Skiclub Todtnau 1891 e. V.**Brettlemarkt war ein voller Erfolg**

auch Neuware zum Kauf angeboten. Die Tore öffneten pünktlich um 14.30 Uhr. Erfahrene Skifahrer und Skifahrerinnen standen mit Rat und Tat zur Seite, sodass viele der angebotenen Artikel schnell neue Besitzer fanden – und das für jeden Geldbeutel.

Wer dabei ein Schnäppchen gemacht hatte, konnte sich direkt beim Autohaus Teichmann mit einer Grillwurst belohnen und danach einen Bummel durch die Todtnauer Innenstadt unternehmen. Dort war der Skiclub ebenfalls aktiv – mit einem Stand am Narrenbrunnen, an dem Kuchenliebhaber auf ihre Kosten

deutlich. So stand zum Glück ein 4:0 zu Buche, denn anschließend gingen beide Doppel überraschend verloren. Trotzdem ein guter Einstieg in die Winterrunde.

Die **Herren 50** hatten bereits ihr 2. Spiel. Favorisiert ging man ins Match in Bötzingen. Verletzungsbedingt musste Daniel Rüscher sein Spiel bereits nach 3 Punkten aufgeben. Stefan Ganzmann sprang sofort ins Auto und unterstützte die Mannschaft im Doppel. Zwischen-

TTV Schönau/Todtnau e. V.**Spielergebnisse vom Wochenende****Spielvorschau****Samstag, 23. November 2024, 18.00 Uhr****Herren II – Kreisklasse B**

TTV Schönau-Todtnau II – TTC Lörrach II in der Turnhalle TV Todtnau

Donnerstag, 28. November 2024, 20.00 Uhr**Herren – Bezirksliga**

TTV Schönau-Todtnau – TTC Lörrach in der Turnhalle TV Todtnau



es komplett überhaupt nicht. Am Ende gewann die SG Köndringen/Teningen verdient mit 33:15.

Die Jungs vom TVT müssen aber keineswegs die Köpfe in den Sand stecken. Es heißt aufstehen und weiter machen! Denn am Wochenende geht es bereits wieder gegen die HSG Dreiland 2, Anpfiff ist in heimischer Halle am 23. November 2024 um 14.50 Uhr.

Es spielten: Leo, Mohamad (1), Bastian (5), Felix (1), Philipp (6), Manuel, Mattis (2), Aaron (1)

kamen. Neben Glühwein und Kinderpunsch wurde eine breite Auswahl an Kuchen und Torten angeboten.

Dank der tatkräftigen Unterstützung von rund 30 Helfern des Skiclubs war der Brettlemarkt ein voller Erfolg. Besonders dankbar ist der Verein für die Kuchenspenden und die gute Organisation von Sebastian Asal, Markus Keller und weiteren Unterstützern.

Der Skiclub Todtnau 1891 e.V. freut sich bereits auf den nächsten Brettlemarkt und bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihre Teilnahme!



zeitlich holten Thomas Jehle, Thomas Wissler und Gerd Hofmann klare Siege. Thomas und Thomas holten dann auch den entscheidenden 4. Punkt im 1er-Doppel.

Kommende SpieleHerren 50 – Freiburger TC
Schallstadt – Herren 40

Neueste Infos auf unserer Homepage
www.tc-todtnau.info

Trainingszeiten Erwachsene

- Dienstag, 20.00 Uhr neue Sporthalle Schönau
- Donnerstag, 20.00 Uhr Turnhalle TV Todtnau

Dazu sind auch alle Interessierten und Tischtennisbegeisterten herzlich eingeladen.



Schützengesellschaft Todtnau 1486 e. V. Wieder Sieg für die Luftgewehrmannschaft

Mit drei Ersatzschützen zum 3. Sieg! Es läuft! Am vergangenen Sonntag konnte die Luftgewehrmannschaft in der Verbandsliga Hochrhein in Schlächtenhaus gegen die 2. Mannschaft von Laufenburg ihren 3. Sieg einfahren.

Auf fast jeder Position war es eine klare Sache. Auf der 1. Position schoss Teresa Schelb, die mit einer grandiosen Leistung von 389 Ringen ihrem Gegner keine Chance ließ, genau so wie Volker Schmidt mit 386 Ringen auf Position 2. Auf der 3. Position war dieses Mal unser 2. Schweizer Schütze Yannick Schuler für Michèle Bertschi am Start. Auch

er lag immer knapp in Führung und gewann sein Match am Schluss mit 5 Ringen Vorsprung. Auf der 4. Position kämpfte Christoph Savoy als Ersatz für Christina Schlegel. Vor der 4. Serie lag er mit 4 Ringen im Vorsprung und konnte mit der letzten Serie diesen auf 7 Ringe erhöhen. Dies war dann der 4. Punkt für die Todtnauer. Für die krankheitsbedingt ausgefallene Michelle Bruch ging auf der 5. Position der 3. Ersatzschütze Wolfgang Segi an den Start. Er hatte aber zu keiner Zeit eine Chance, sein Match zu gewinnen. Somit siegte Todtnau mit 4:1 gegen Laufenburg 2.



Die Ergebnisse im Einzelnen

Teresa Schelb (389) : Johannes Lauber (366); Volker Schmidt (386) : Patrick Lüthy (364); Yannick Schuler (373) : Katrin Hochleitner (368); Christoph Savoy (366) : Thomas Ranz (359); Wolfgang Segi (285) : Robin Zöllner (350)

Die Schützengesellschaft Todtnau wünscht der Mannschaft für den nächsten, entscheidenden Wettkampf gegen den Tabellenführer Egringen 1 viel Erfolg und „Gut Schuss“!



Herren I – Kreisliga B

SV Todtnau – FC Zell 2 2:1 Verdienter Derbysieg nach Rückstand

Die Gäste aus Zell machten ordentlich Druck zu Beginn und wurden dafür nach elf Minuten belohnt. Ein Freistoß von der linken Seite segelte durch den Strafraum ins lange Eck. Das hohe Pressing konnten die Gäste in der Folge aber nicht mehr lange durchziehen und der SVT übernahm immer mehr die Kontrolle des Spiel. Nach einem Foul an Maximilian Fiedel im Strafraum hätte es definitiv Elfmeter geben können. Den Ausgleich erzielte kurze Zeit später Matthias Kupferschmidt. Nach Vorarbeit von Abbas Darabi, der nach innen dribbelte, setzte Kupferschmidt den Ball aus gut 25 über den Torwart ins Netz (39 Min.). Noch vor der Pause hatte der SVT die Führung auf dem Fuß. Doch

eine Hereingabe von Matthias Kupferschmidt konnte nicht über die Linie gedrückt werden. In der zweiten Halbzeit war man dann von Beginn an die überlegenere Mannschaft. Maximilian Fiedel brachte den SVT nach 69. Minuten in Führung. Er eroberte den Ball vom gegnerischen Verteidiger und behielt vor dem Tor die Nerven im Eins gegen Eins. Justus Eckert mit einem Kopfball und Marco Lorenz mit zwei Abschlüssen hatten jeweils noch Chancen zum entscheidenden 3:1. Am Ende brannte aber hinten nichts mehr an und es blieb bei einem verdienten 2:1 Heimerfolg. In der Tabelle bleibt man mit aktuell 24 Punkten dem Tabellenführer vom TuS Kl. Wiesental somit weiter auf den Fer-



sen. Im letzten Spiel vor der Winterpause steht am Sonntag mit dem Heimspiel gegen den FC Schönau II ein weiteres Derby an. Die Mannschaft von Ilir Dabiqaj freut sich auf zahlreiche Unterstützung vom Spielfeldrand.

Für den SVT kamen zum Einsatz: L. Branca - S. Weber, T. Gerspacher, M. Ritter, M. Kaiser (71. F. Asal) - A. Darabi (80. N. Kania), R. Leberer (86. M. Schwarz), J. Eckert, M. Kupferschmidt (61. M. Lorenz), M. Schubnell (C) - M. Fiedel (83. M. Rasch)

Weitere Ergebnisse

D-Jugend

FC Steinen – SV Todtnau 3:1
Torschütze: Luca Nitsche

C-Jugend

SG Rebland – SG Schönau/Todtnau 2:2
Torschützen: Jonas Schulzke und Noel Roggenbuck

B-Jugend weiblich

SV Todtnau – SC Niederh./Binzgen 2:10
Die Tore erzielten Amy Prutschev und Emilia Sophie Seeberger

Damen

SG Rebland – SV Todtnau 6:0

Vorschau

Freitag, 22. November 2024

18.00 Uhr – D-Jugend
SG Dinkelberg 2 – SV Todtnau

Samstag, 23. November 2024

12.30 Uhr – B-Jugend weiblich
SV Dogern – SV Todtnau

14.30 Uhr – C-Jugend
SG Schönau/Todtnau – SG Union Albruck (in Todtnau)

15.00 Uhr – Damen
SV Todtnau – FC Hauingen

Sonntag, 24. November 2024

15.00 Uhr – Herren I
SV Todtnau 1 – FC Schönau 2



Damen Bezirksklasse Süd Erster Sieg der Saison erkämpft!

TV Hartheim - Silberberglöwen Todtnau
2:3 / 103:103 (25:23 ; 25:15 ; 21:25 ;
21:25 ; 11:15)

VC Müllheim - Silberberglöwen Todtnau
3:0 / 75:55 (25:13 ; 25:21 ; 25:21)

Am Samstag, den 16. November 2024 reisten die Volleyball-Damen des TV Todtnau in die Rheinhalle, um sich dort mit der Heimmannschaft, dem TV Hartheim, sowie mit dem VC Müllheim zu messen, die sich ebenso wie die Todtnauerinnen gegen den Abstieg stemmen. In voller Mannschaftsstärke ging es für die Volleyballerinnen in den Spieltag gegen die Hartheimerinnen, welche durch ihre rudimentäre Spielweise berüchtigt sind.

Unser Team startete gut in den ersten Satz und konnte das Spiel offen gestalten. Dann konnten die Gegnerinnen aber mit sechs Punkten davonziehen, was diese meist durch das direkte Rückspiel des ersten oder zweiten Balles erreichten und unsere Volleyball-Damen zu oft kalt erwischte. Dennoch konnten sich die Silberberglöwinnen mit sehenswerten Aktionen wieder herankämpfen und schafften den Ausgleich zum 21:21. Trotz der tollen Aufholjagd ging der Satz für uns leider unglücklich an die Heimmannschaft verloren.

Im zweiten Satz gingen die TVT-Damen energisch zu Werke und setzten die Gegnerinnen mit guten Angriffen unter Druck. Trotz dessen konnten sich die Todtnauerinnen punktetechnisch nicht absetzen, denn das Hartheimer „Ping-Pong“ brachte fortlaufend Unruhe in das Aufbauspiel, wodurch sich viel Verunsicherung bei den TVT-Volleyballerinnen breitmachte. Dies führte dann immer mehr zu Problemen bei unserem Dame-Team, die sich krampfhaft zu wehren versuchten, aber aufgrund des Druckes, punkten zu müssen, nicht mehr in das Spiel zurückfanden und den Satz zu deutlich abgeben mussten.

So ging es für die Todtnauer Silberberglöwinnen im dritten Satz um alles oder nichts in dem so wichtigen Spiel gegen den Abstieg.

Mit dem Herz in der Hand stemmten sich die TVT-Volleyballerinnen gegen

die drohende Niederlage – und das mit Erfolg. Gleich zu Beginn erspielten sich die TVT-Damen einen kleinen Vorsprung, den sie über längere Zeit zu verteidigen wussten. Dennoch kamen die Gegnerinnen wieder Punkt für Punkt heran und sorgten mit ihren „herübergewürschelten“ Bällen für Alarm in den Abwehrreihen der Todtnauerinnen. In der nervenaufreibenden Endphase des Satzes besannen sich die Todtnauer Silberberglöwinnen auf ihre Stärken im Angriff und erspielten sich damit ihren ersten Satzgewinn!

Mit frischem Aufwind unter den Flügeln starteten die TVT-Damen in den vierten Satz, gerieten aber sogleich in Rückstand, dem man bis zur Satzmitte hinterher rennen musste. Nach einer Auszeit, in der beschlossen wurde, die Hartheimerinnen nun mit ihren eigenen Waffen zu schlagen, konterten die TVT-Volleyballerinnen ihrerseits nun auch mit ersten oder zweiten Bällen über das Netz. Hierdurch waren die Gegnerinnen derart überrascht, dass diese nicht mehr in der Lage waren, den Ballwechseln zu folgen, und die TVT-Damen machten den zweiten Satzgewinn klar.

Jetzt stand der Entscheidungssatz an, in dem die Silberberglöwinnen aus dem bereits verloren geglaubten Spiel einen Sieg machen wollten. Mit derselben Taktik, mit der die Gegnerinnen über das gesamte Spiel hinweg unsere Volleyballerinnen zermürbt hatten, machten nun die TVT-Damen im fünften Satz Punkt für Punkt. Auch wenn es jedem leidenschaftlichen Volleyballer den Hals abschürzte, ob der spielerischen Ausführung: Der Zweck heiligt bekanntlich die Mittel.

Aber dies alleine reichte nicht aus, um den alles entscheidenden „Punch“ zu setzen. Mit besseren Aufschlägen und mit mehr Beweglichkeit in der Abwehr verhinderten die TVT-Damen, dass die Gegnerinnen weitere Punkte erzielen konnten und krönten ihre Aufholjagd: Aus 0:2 mach 3:2, zum ersten Saisonsieg!

Das zweite Spiel des Tages bestritt das TVT Damen-Volleyball-Team gegen den VC Müllheim und kam im ersten Satz so gar nicht zurecht mit dem geg-



nerischen Aufschlagspiel. In Windeseile wuchs der Rückstand durch die heftigen Aufschläge auf 0:14 an, bevor die TVT-Damen die Aufschlagserie brechen konnten. Total frustriert und dadurch gehemmt gelang den Todtnauer Volleyballerinnen im weiteren Spielverlauf zu wenig, als dass der immense Rückstand hätte aufgeholt werden können. Dennoch stabilisierten sich die TVT-Damen zum Satzende.

Im zweiten Satz spielte unsere Damen besser und stabiler, hatten jedoch immer wieder Schwierigkeiten, die lang gespielten Bälle bei der niedrigen Hallendecke nach vorne zu den Zuspielern zu bringen, wodurch das Angriffsspiel ausgebremst wurde. So hatte man auch durch Schwächen im Aufschlag ständig mit einem 3-bis-4-Punkte-Rückstand zu kämpfen, den sich die Gegnerinnen nicht mehr abknöpfen ließen.

Im dritten Satz starteten die Silberberglöwinnen besser und konnten sich gleich zu Beginn mit 4 Punkten von der Konkurrenz absetzen. Dieser Vorsprung schmolz jedoch bis zur Satzmitte dahin, da zu viele leichte Fehler im Spielaufbau gemacht wurden. Auch die Fehlerquote bei den Aufschlägen machte sich bei TVT-Damen bemerkbar, wodurch diese ins Hintertreffen gerieten. So mussten sich die Todtnauerinnen, wenn auch widerwillig, den Müllheimerinnen geschlagen geben.

Für die TV Todtnau Volleyball Silberberglöwinnen am Netz:

Alessia D'A., Ingelotte D., Giovanna F., Anna R., Natalie L., Ernesa K., Smilla S. und Luisa L.

Nachwuchstraining Werde ein Silberberglöwe!

Werde auch DU ein Silberberglöwe! **Jeden Mittwoch in der Silberberghalle von 18.30 bis 19.30 Uhr Nachwuchstraining für**

- Kinder ab 9 Jahren
- Jugendliche
- Neueinsteiger



Herren Bezirksklasse Süd Erster Saisonsieg konnte gefeiert werden



VC Müllheim II - Silberberglöwen Todtnau
0:3 / 61:76 (21:25 ; 16:25 ; 24:26)

SvO Rieselfeld - Silberberglöwen Todtnau
3:0 / 75:44 (25:20 ; 25:8 ; 25:16)

Zum dritten Spieltag der Herren Volleyball Bezirksliga am letzten Sonntag reisten die Volleyball Silberberglöwen des TV Todtnau in die „Halle II“ in Müllheim zu ihren Bezirksligaspielen gegen den TV Müllheim II und den SvO Rieselfeld.

Im Spiel gegen die Hausherren VC Müllheim II konnten die Silberberglöwen einen guten Start hinlegen! Gute Annahmen ebneten den Weg für ein hoch-effektives Angriffsspiel über den Mitte- und den Diagonalangriff, welche ein ums andere Mal in der gegnerischen Hälfte einschlugen. Hierdurch erlangten die TVT-Herren einen beruhigenden Vorsprung, der einen ungefährdeten ersten Satzgewinn garantierte.

Auch im zweiten Satz machten die Volleyball-Herren dort weiter, wo sie im ersten aufgehört hatten und legten sogar noch eine Schippe drauf! Sehr sichere, aber dennoch aggressive Aufschläge bereiteten den Gegnern große Probleme, die dann meist nur einfach gespielte Bälle retournierten, welche die Silberberglöwen zu krachenden Konterangriffen nutzen konnten. So erspielten sich die TVT-Volleyballer frühzeitig einen beachtlichen Vorsprung, der in den zweiten Satzgewinn mündete.

Nun wollten die Todtnauer Volleyballer ihren ersten Sieg in der Bezirksliga zementieren, was aber im dritten Satz nicht so ganz gelang. Die Hausherren wehrten sich mit einer ersten Aufschlagserie und enteilt den Silberberglöwen mit einem 0:5-Punkten-Vorsprung. Trotz dessen blieben die TVT-Herren besonnen und agierten nun ihrerseits mit guten Angriffen und einem herausragendem Blockspiel das Zeitweilige an eine menschliche Mauer erinnerte, an denen die gegnerischen Angriffe nur so abprallten.

Schnell war der Rückstand wieder aufgeholt und wendete sich in eine deutliche Führung für die TVT-Volleyballer. Zum entscheidenden Satzende hin errangen die Hausherren aber nochmals die Oberhand und setzten erneut ein Ausrufezeichen zum 24:24-Ausgleich. Spannender als gedacht endete der Satz aber dennoch mit zwei schallenden Angriffen über den Mitte- und den Diagonalangriff mit 26:24 für die Silberberglöwen, die ihren ersten Saisonsieg einführen!

Im zweiten Spiel standen die Volleyballer des TV Todtnau dem SvO Rieselfeld gegenüber, welche mit Aufstiegsambitionen in die Landesliga liebäugeln.

Es entwickelte sich im ersten Satz ein packendes Spiel zwischen beiden Teams, ohne eine klare Tendenz aufzuzeigen. Auf Angriff folgte der Gegenangriff, und eine sehr sehenswerte Spielpartie erfreute die Zuschauer in der Müllheimer „Halle II“. Leider verloren die TVT-

Herren zum Satzende etwas den Faden und machten zwei unnötige Fehler im Angriff, die das eng geführte Match auf die Seite der Rieselfelder kippen ließ, was gegen eine solchen Mannschaft leider schon zu viel war.

Im zweiten Satz begannen die Todtnauer Männer etwas glücklos bei den Aufschlägen und hatten ungewohnt schwache Annahmen, was die Angriffsbemühungen völlig erlahmen ließ. Dadurch hatten die Gegner ein leichtes Spiel – und bei diesem Spielniveau erhältst du keine zweite Chance! Die Konkurrenten überrollten förmlich unser Herren-Team im zweiten Satz, sodass diese ihn chancenlos überdeutlich abgeben mussten.

Im dritten Satz agierten die Silberberglöwen mit besseren Angriffen, aber in der Annahme konnte die TVT-Herren nicht an die Leistung aus dem vorangegangenen Spiel anknüpfen. Trotz einer weiterhin sehr guten Blockarbeit gelang es nicht, die Kontrahenten in Schach zu halten, wodurch man zusehends den punktechnischen Kontakt zu den Gegnern verlor, die ihre Aufstiegsambitionen hiermit untermauerten.

Für die TV Todtnau Volleyball Silberberglöwen am Netz:
Moritz M., Andriy V., Anastasija K., Oleksandr K., Vadim M., Joachim N., Simon A. und Konstantyn L.



Todtnauer Nachrichten

